KATHOLISCHE **PFARREI**
HEILIGSTE DREIFALTIGKEIT
GRAFENWÖHR

GEMEINDE(ER)LEBEN

Kath. Pfarrgemeinde Grafenwöhr mit Gmünd und Hütten



November 2026

Die Heiligen sind wie Straßenlaternen in der Nacht: Sie leuchten uns den Weg zu Gott.

Bild von Leo auf Pixabay.com

Vorwort



Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Liebe Pfarrgemeinde!
Mein Elternhaus befindet sich am Rande des Friedhofes meiner Heimat. So gehörte der Friedhof für mich von Kindheit an ganz selbstverständlich zu meiner unmittelbaren Umgebung dazu. Gerade an Allerheiligen und Allerseelen ging von ihm für mich eine besondere Faszination aus.

Weniger der Blumenschmuck auf den Gräbern als vielmehr das Licht der vielen Kerzen beeindruckte mich, in meiner Kindheit. Am Abend des Allerheiligentages und am darauffolgenden Allerseelentag schaute ich gerne aus unserem Küchenfenster hinüber zum Friedhof. Auf jedem Grab brannte, anders als sonst meistens im Jahr, eine Kerze. Die vielen Kerzen ließen den Friedhof mit ihrem rötlichen Licht in einer besonderen Ruhe erstrahlen. Es war, als schaute ich auf ein kleines Meer aus Lichtern.

Wenn ich heute an diesen Anblick zurückdenke, dann erinnert mich dieser leichte rötliche Schimmer, der sich über den Friedhof legte, an das Morgenrot, das nach einer dunklen Nacht einen neuen Tag ankündigt. Dabei kommt mir das Evangelium des Ostermorgens nach Markus in den Sinn. Dort heißt es: *„Am ersten Tag der Woche kamen [die Frauen] in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging“* (Mk 16,2). Bereits im anbrechenden Morgenlicht klingt etwas von dem Wunder der Auferstehung an, von dem die Frauen Zeugen werden: Die Dunkelheit weicht dem Licht und neues Leben wird verheißen. Christus ersteht und besiegt das Dunkel des Todes.

Die Kerzen, die wir für unsere Verstorbenen entzünden, sind daher nicht nur Zeichen der Erinnerung und der Liebe. Sie sind auch Ausdruck unserer Hoffnung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und Gottes Leben stärker ist als alle Dunkelheit.

So dürfen wir auf den Ostermorgen unserer Verstorbenen hoffen – auf jenen Morgen, an dem Gottes Licht alles umfängt und das ewige Leben bei ihm beginnt.

Ihr Pfarrer Daniel Fenk

Gottesdienstordnung

Samstag 31.10. HL. WOLFGANG

17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit

17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt

18:00 Friedenskirche hl. Messe zum Hochfest unseres Diözesanpatrons des Hl. Wolfgang, musikalische Mitgestaltung vom Team des Trauercafés

Angelika Czajkowski für † Vater
für † H. H. Pfarrer Wolfgang Traßl
Karl Pappenberger für † Elfriede Schwörrer
für † Max und Agnes Pöllath
für † Hedwig und Erhard Walberer
für † Wolfgang und Philomena Hößl
für † Alfons, Maria und Christa Brunner

ALLERHEILIGEN

1. November 2026

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. «

08:45 Filialkirche Gmünd hl. Messe

Christine Götz mit Kindern für † Ehemann und Vater Georg Götz
Marianne Czapla für † Ehemann Roman, Eltern und Geschwister
Marianne Czapla für † Georg Götz

08:45 St. Josef Hütten hl. Messe, anschließend Gräbersegnung

Marga Wittmann für † Ehemann Josef Wittmann

10:00 Friedenskirche hl. Messe

Familie Margit und Richard Reber für † Eltern und Verwandtschaft
Kinder für † Karl Wimmert
Anni Zeitler mit Familie für † Ehemann und Vater Heinrich

14:00 Friedenskirche Andacht mit Predigt, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Grafenwöhr

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR DEN MONAT NOVEMBER

„Wir beten, um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.



Montag	**02.11.**	**ALLERSEELEN** **Kollekte von Renovabis für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- und Osteuropa**

2. November 2026

Allerseelen

Lesejahr A

1. Lesung:
Daniel 10,2.11a; 12,1-3

2. Lesung:
Römer 14,7-9.10c-12

Evangelium:
Johannes 5,24-29



Ildiko Zavrakidis

» Wundert euch nicht darüber! Die Stunde kommt, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und herauskommen werden: Die das Gute getan haben, werden zum Leben auferstehen, die das Böse getan haben, werden zum Gericht auferstehen. «

08:30 Friedhofskirche St. Ursula hl. Messe
Willi Buchfelder für † Onkel Pfarrer Georg Majer
Gerda Frieser für Hildegund Kneidl und für † Eltern
Maria Meiller für † Eltern

16:00 Friedhofkirche St. Ursula Andacht für Kinder zum Allerseelentag

Dienstag	**03.11.**	**Dienstag, 31. Woche im Jahreskreis** **Hl. Hubert, Hl. Pirmin, Hl. Martin,** **Sel. Rupert Mayer**

13:30 Kapelle im Sebastianheim hl. Messe
für † Bewohner

19:00 St. Michael Gössenreuth hl. Messe
Anna Regner für † Verwandtschaft beiderseits

Mittwoch 04.11. Hl. Karl Borromäus

18:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
Familie Willi Keck für † Josef Keck
Irmgard Wolf für † Eltern
für † Priester und Ordensleute der Pfarrei
Elfriede Fehlner zu Ehren der Mutter Gottes
Elfriede Fehlner mit Kindern für † Ehemann und Vater

Donnerstag 05.11. Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis
Gebetstag um geistliche Berufe

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
Freunde für † Konrad Mark

Freitag 06.11. Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
Hl. Leonhard, Herz-Jesu-Freitag

13:00-14:00 Friedenskirche stille Anbetung
18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Erna Greiner zu Ehren des Heiligsten Herzen Jesu
Erna Arnold für † Ehemann
Hildegard Dobmann mit Kindern für † Ehemann, Vater, Opa und Uropa Oskar
Hildgard Dobmann für † Eltern, Schwiegereltern, Schwestern, Bruder und Schwäger

Samstag 07.11. Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
Hl. Willibrord, Marien-Samstag

17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit
17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt
18:00 Friedenskirche Vorabendmesse
Herbert Benkhardt für † Manfred Widmann
Eltern für † Christine Schindler-Schertl
N. N. zum Dank
N. N. zum Dank
Wolfgang Nastoll für † Mutter Maria Nastoll
für † Ferdinand Ondrej

32. Sonntag im Jahreskreis

8. November 2026

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 6,12-16

2. Lesung: 1. Thessalonicher 4,13-18

Evangelium: Matthäus 25,1-13



Ildiko Zavrakidis

» Mitten in der Nacht aber erscholl der Ruf: Siehe, der Bräutigam! Geht ihm entgegen! Da standen die Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen zurecht. Die törichten aber sagten zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, sonst gehen unsere Lampen aus! Die klugen erwiderten ihnen: Dann reicht es nicht für uns und für euch; geht lieber zu den Händlern und kauft es euch! «

08:45 Filialkirche Gmünd hl. Messe zum Volkstrauertag, musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle
Gertrud Wagner für † Ehemann, Vater und Opa Georg
Geschwister Walberer für † Eltern und Großeltern

10:00 Friedenskirche hl. Messe
Norbert Waletzko für † Onkel Karl Haberkorn
Angehörige für † Georg Mock
zur Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe
Georg Meißner für † Eltern

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
Familie Renate Aumüller für † Hubert Aumüller zum 10. Todestag

Bibelwort: **Matthäus 25,1-13**

Beim WORT nehmen

Wir dürfen nicht müde werden zu betonen, was heute kaum noch ein Mensch auseinanderhalten kann: Es gibt Geschichten, die man erlebt oder sich erzählt im Laufe eines Lebens – und es gibt Geschichten als Gleichnisse – also um etwas zu vergleichen. Die Himmelreichgeschichte von den zehn Jungfrauen ist keine wahre, irgendwann geschehene Geschichte, sondern eine erfundene Geschichte, mit der Jesus etwas vergleicht. Und zwar das Ende der Welt. Das gar kein Ende ist, sondern ein Neuanfang mit dem wiederkehrenden Bräutigam, der kein anderer sein wird als Jesus. Und Jesus sagt den törichten Menschen, die im Leben nie mit ihm gerechnet hatten: Amen, ich sage euch: Ich kenne euch nicht. Ihr dürft nicht in mein Reich. Eine Warnung ist das, ein mahnender Hinweis. Denn noch ist es ja nicht so weit. Noch können wir, um im Bild zu bleiben, für Öl sorgen. Uns also bereithalten. Und so leben, als gebe es Gott und den Himmel und den Bräutigam. Es wird uns eine Hilfe sein, nicht allein uns selber zu vertrauen. Sondern dem, der die Macht der Welt ist auch dann, wenn wir das kaum noch für möglich halten. Nach uns, sagt dieser Glaube, ist nicht die Sintflut, sondern das Erbarmen. Nach uns ist der, der uns den Himmel erschließt, weil wir es ihm zutrauen. Die Welt endet im Himmel – und wir mit ihr.

Michael Becker

Montag 09.11. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

08:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
Heinz Schütz für † Eltern, Geschwister und Verwandte

Dienstag 10.11. Hl. Leo der Große

14:00 Kapelle im BRK-Seniorenheim Gmünd hl. Messe
nach Meinung

19:00 St. Michael Gössenreuth hl. Messe
zum Dank

Mittwoch 11.11. Hl. Martin, Bischof von Tours

18:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
Maria Hutzler für † Priester der Pfarrei
Anni Stümpfl für † Eltern, Geschwister und Schwager
Elfriede Fehlner zu Ehren des hl. Florian
Edelgard Nastoll für † Eltern Simon und Berta und Bruder Herbert Kraus
Edelgard Nastoll für die Armen Seelen
Claudia Meißner für † Eltern

Donnerstag 12.11. Hl. Josaphat

16:30 Friedenskirche Schülerwortgottesdienst

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
nach Meinung

Freitag 13.11. Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

18:00 Filialkirche Gmünd Fatimarosenkranz

18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Familien Gietl/Rubenbauer für † Mutter Barbara
Diana Dobmann für † Angehörige
für † Gerhard Hößl

Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis Marien-Samstag

14:00 Kapelle im BRK-Seniorenheim Gmünd Gedenkgottesdienst für die † Heimbewohner

17:00 Mariä-Himmelfahrtskirche Ökumenische Andacht für die Verstorbenen des Jahrgangs 1965/1966

17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt
17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit
18:00 Friedenskirche Vorabendmesse

Marianne Krauß für † Schwiegereltern
Roswitha Englhardt für † Josef Kiefl
Familie Agnes Keck für † Eltern
Silvia Gerber für † Eltern und Geschwister
Johann Gerber für † Eltern
Irmgard Kneidl für † Vater Franz Meiler
Irmgard Kneidl für † Sofie und Gerhard Meiler
Jürgen Sieber für † Mutter Hannah Sieber
Christa Mayer für † Ehemann Hermann Mayer zum Jahrestag
Christa Mayer für † Schwägerin Helga und Christine und Hans Kohl

33. Sonntag im Jahreskreis

Welttag der Armen, Diaspora-Kollekte

15. November 2026

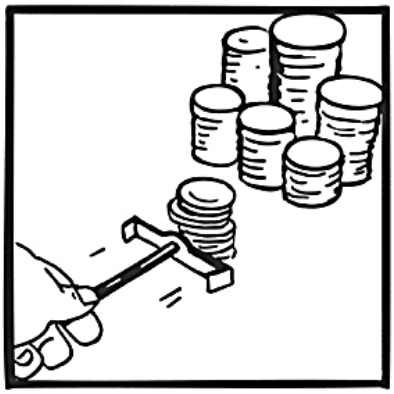
33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprüche 31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thessalonicher 5,1-6

Evangelium: Matthäus 25,14-30



Ildiko Zavrakidis

» Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat! Denn wer hat, dem wird gegeben werden und er wird im Überfluss haben; wer aber nicht hat, dem wird auch noch weggenommen, was er hat. Werft den nichtsnutzigen Diener hinaus in die äußerste Finsternis! Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein. «

08:45 St. Josef Hütten hl. Messe

Familie Werner Palecki für † Angehörige Holzer und Palecki
Familie Werner für † Ehemann und Vater
Christa Kilian für † Eltern und Brüder

09:00(!) Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe zum Volkstrauertag musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle

Geschwister Waletzko für † Vater Franz Waletzko
Söhne für † Mutter Fanny Marner
Anna Bodensteiner für † Ehemann

18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe

Annerese Dobmann für † Eltern und Schwiegereltern

Montag	**16.11.**	**Montag, der 33. Woche im Jahreskreis** **Hl. Margareta**

08:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Dienstag	**17.11.**	**Dienstag, der 33. Woche im Jahreskreis** **Hl. Gertrud von Helfta**

14:00 Friedenskirche Seniorenmesse
nach Meinung
anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim
19:00 St. Michael Gössenreuth hl. Messe
zum Dank

Mittwoch	**18.11.**	**Mittwoch, der 33. Woche im Jahreskreis** **Weihetag d. Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom** **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs**

18:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
RED WEDNESDAY, Gedenktag für die verfolgten Christen,
Angelika Baier zur Mutter Gottes v. d. Immerwährenden Hilfe u. zum Dank dem hl. Antonius

Donnerstag	**19.11.**	**Hl. Elisabeth**

16:30 Friedenskirche Schülerwortgottesdienst
18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
nach Meinung



Die heilige Elisabeth von Thüringen stellte ihr Leben in den Dienst der Armen und Kranken und lebte ihren Glauben konsequent in Taten. Sie steht bis heute für Mut, Barmherzigkeit und eine Nächstenliebe, die nicht nur redet, sondern handelt.

Bild: Barbara Neumann / Bistum Erfurt
In: Pfarrbriefservice.de

Freitag	**20.11.**	**Freitag der 33. Woche im Jahreskreis**

14:00 Mariä-Himmelfahrtskirche Andacht zum Verstorbenengedenken der Caritas Tagespflege „Arche“
18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Familie Neubauer für † Georg Götz
19:30-20:30 Mariä-Himmelfahrtskirche gestaltete Anbetung

Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

14:00 Friedenskirche Tauffeier für Franz Kneidl
17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt
17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit
18:00 Friedenskirche Vorabendmesse, Kolping-Gedenkgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kolping Kinderchor
Kolpingsfamilie Grafenwöhr für alle † Mitglieder
Angelika Czajkowski für † Eltern
Waltraud Specht für † Eltern
Luise Ditl für † Patin Elisabeth Benkhardt
für † Waltraud Hößl
Kinder für † Mutter Hedwig und Georg Bräutigam zum Hochzeitstag

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge

22. November 2026

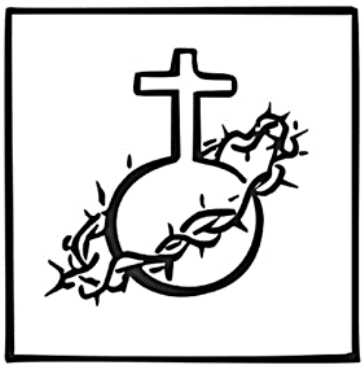
Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Ezechiel 34,11-12.15-17a

2. Lesung:
1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium:
Matthäus 25,31-46



Ildiko Zavrakidis

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken. «

08:45 St. Josef Hütten hl. Messe zum Volkstrauertag, musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle
nach Meinung
10:00 Friedenskirche hl. Messe
Norbert Waletzko für † Tante Olga Haberkorn
Karl Hacker für † Schwester Marianne
18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Gertrud Wagner für † Adolf Weiß

Montag 23.11. Montag, der 34. Woche im Jahreskreis
Hl. Kolumban, Hl. Klemens I.

08:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
nach Meinung

Dienstag 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

14:00 Kapelle im BRK-Seniorenheim Gmünd hl. Messe
nach Meinung

19:00 St. Michael Gössenreuth hl. Messe
Josef und Elfriede Merkl zum Dank
Josef Merkl für † Eltern, Schwester und Schwager und für † Verwandtschaft
Geschwister Kammerer für † Eltern Anna und Hans Kammerer, Bruder Hans Kammerer und † Schwager Manfred Armann

Mittwoch 25.11. Mittwoch, der 34. Woche im Jahreskreis
Hl. Katharina von Alexandrien

17:55 Mariä-Himmelfahrtskirche Rosenkranz des Frauenbundes

18:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
für † Vater Manfred Ohla zum 70. Geburtstag
Familie Agnes Keck für † Bruder Ludwig
Geschwister Scholze für † Eltern

Die heilige Katharina von Alexandrien zählt zu den bekanntesten Märtyrerinnen der frühen Kirche. Der Überlieferung nach lebte sie im 3. und 4. Jahrhundert in Alexandrien in Ägypten. Sie war für ihre Klugheit und ihren tiefen christlichen Glauben bekannt. Obwohl sie wegen ihres Glaubens unter Druck gesetzt wurde, blieb sie standhaft und ließ sich nicht von ihrer Überzeugung abbringen.
So steht sie für die Überzeugung, dass es sich lohnt, für die eigenen Werte einzustehen und dem Glauben auch in schwierigen Zeiten treu zu bleiben.



Donnerstag 26.11. Donnerstag, der 34. Woche im Jahreskreis
Hl. Konrad und hl. Gebhard

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
nach Meinung

Freitag 27.11. Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Diana Dobmann für † Onkel Roman
Erna Arnold und Kinder für † Ehemann und Vater

Samstag 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
Marien-Samstag

17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit
17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt
18:00 Friedenskirche Vorabendmesse zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres
Hermann und Gisela Bucher zum Dank
Hermann und Gisela Bucher für † Eltern beiderseits
Peter Hammermann für † Tante Waltraud, Onkel Franz und Pate Peter Gundl
Maximilian u. Jonathan Hammermann für † Oma Erika und Opa Hubert
Elisabeth Hammermann für † Arbeitskollegen Alois Kraus
Maria Kraus für † Anna-Maria Sertl
anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren

1. ADVENTSSONNTAG

29. November 2026

Erster Adventssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9

Evangelium: Markus 13,33-37



Ildiko Zavrakidis

» Gebt Acht und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! «

08:45 St. Josef Hütten hl. Messe
Christa Kilian für † Ehemann Konrad Mark
10:00 Friedenskirche hl. Messe
Familien Gietl/Rubenbauer für † Vater Eduard
Georg Meißner für † Ehefrau Gertraud
anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren
18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Marianne Czapla für † Christine und Hermann Dobmann
Gertrud Wagner zum Dank

Montag 30.11. Hl. Andreas

08:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
nach Meinung

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR DEN MONAT DEZEMBER

Wir beten für die Familien, die die Erfahrung des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters machen, dass sie in der Kirche Unterstützung und Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und Kraft in schwierigen Zeiten.



Dienstag 01.12. Dienstag der 1. Adventwoche

13:30 Kapelle im Sebastianheim hl. Messe
für † Bewohner

19:00 St. Michael Gössenreuth hl. Messe
zum Dank

Mittwoch 02.12. Mittwoch der 1. Adventwoche
Hl. Luzius

18:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe
Geschwister Schultes für † Eltern und Großeltern
Andrea Rass für † Mutter

Donnerstag 03.12. Hl. Franz Xaver
Gebetstag um geistliche Berufe

16:30 Friedenskirche Schülerwortgottesdienst

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
nach Meinung

Freitag 04.12. Freitag der 1. Adventwoche
Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus, Sel. Adolph Kolping

13:00-14:00 Friedenskirche stille Anbetung

18:30 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Marianne Czapla für † Geschwister Anton und Christine

Samstag 05.12. Samstag der 1. Adventwoche
Hl. Anno

06:30 Mariä-Himmelfahrtskirche hl. Messe – Rorate
nach Meinung

17:30 Friedenskirche Rosenkranz für den Frieden in der Welt

17:30 Friedenskirche Beichtgelegenheit

18:00 Friedenskirche Vorabendmesse
Annemarie Hanner für † Schwester Elisabeth Benkhardt
Eltern für † Christine Schindler-Schertl
Claudia Meißner für † Oma Maria Fenzl

2. ADVENTSSONNTAG

6. Dezember 2026

Zweiter Advent

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 40,1-5.9-11

2. Lesung: 2. Petrus 3,8-14

Evangelium: Markus 1,1-8



Ildiko Zavrakidis

» Wie geschrieben steht beim Propheten Jesaja – Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bahnen wird. Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! –, so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. «

08:45 Filialkirche Gmünd hl. Messe
Familie Bäumler nach Meinung
Gertrud Wagner für † Eltern

10:00 Friedenskirche Familiengottesdienst
Angela und Maria Buchfelder für † Großeltern Willi und Maria Hannusch
Angehörige für † Anna Mock

18:30 St. Josef Hütten hl. Messe
Familie Werner Palecki für † Angehörige Holzer und Palecki

Aktuelles aus der Pfarrgemeinde

Stille Anbetung

Am Freitag, 06.11. und Freitag, 04.12. laden wir von 13 bis 14 Uhr zur stillen Anbetung in die Friedenskirche ein. In der Eucharistischen Anbetung darf man Jesus Christus selbst begegnen, verborgen in der Gestalt des gewandelten Brotes.

Firmelternabend

Am Montag, den 09.11., findet um 19 Uhr im kleinen Saal des Jugendheims der Elternabend für die Firmung 2027 statt. Die Kinder, die derzeit die 5. und 6. Klasse oder eine höhere Schulklasse besuchen, katholisch gemeldet sind und bisher noch nicht gefirmt wurden, sind eingeladen, sich für die Vorbereitung zur Firmung zu melden.
Der genaue Termin für die Firmung im nächsten Jahr wird vom Bistum Regensburg festgelegt und sobald wie möglich mitgeteilt.

Trauercafé

Am Dienstag, 10.11., ist um 14 Uhr im kleinen Jugendheimsaal die Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafé.

Gedächtnistraining

Die Frauen der Seniorenrunde treffen sich am Mittwoch, 11.11., wieder zur Gruppe „Geistig fit bleiben“. Beginn ist um 14 Uhr im kleinen Jugendheimsaal. Auch Nichtmitglieder und Männer sind jederzeit willkommen.

Kath. Kindertagesstätte St. Theresia - Martinsfeier

Beim Gedenken des heiligen Martin lernen die Kinder, wie wichtig es ist, zu teilen, anderen zu helfen und mit offenen Augen und einem liebevollen Herzen durch die Welt zu gehen. Daher feiert die KiTa St. Theresia diesen großen Heiligen.

Am Mittwoch, 11.11. ziehen die Kinder dazu um 17 Uhr von der KiTa St. Theresia mit ihren Laternen zum Vorplatz der Friedenskirche. Dort findet dann die Martinsfeier statt.
Auf ein frohes Martinsfest freuen sich Kinder, Team und Elternbeirat der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia

Kath. Kindergarten St. Josef in Hütten - Martinszug

Der Martinszug des Kindergartens St. Josef in Hütten findet am Donnerstag, 12.11. statt. Dem Umzug geht eine kleine Andacht um 17 Uhr im Garten des Kindergartens voran. Nach der Andacht findet der Martinszug mit Laternen durch die Straßen in Hütten statt. Wieder am Kindergarten angekommen, kümmert sich der Elternbeirat um Essen und Getränke.

Päckchen mit Herz von der KiTa St. Theresia

Helfen Sie mit, seien Sie dabei! Wir suchen Päckchenpacker!

Weil wir die **Aktion „Geschenk mit Herz“** so gut finden, beteiligt sich unsere Kath. Kindertagesstätte St. Theresia auch heuer wieder und unterstützt diese gute, in Bayern fest etablierte Aktion der Hilfsorganisation **“humedica e. V.“ aus Kaufbeuren.**

„humedica e. V.“ betreut seit vielen Jahren weltweit Kinder in Not. „Geschenk mit Herz“ ist eine liebevolle Ergänzung einer umfassenden nachhaltigen Projektarbeit.

Der **Sternstunden e. V.** übernimmt die anfallenden Logistikkosten für die Päckchen, die in Ost- und Südosteuropa, aber auch in Bayern verteilt werden.

Weltweit reiht sich eine Krise an die andere. Wir leben in herausfordernden Zeiten und Kinder sind diejenigen, die am härtesten davon betroffen sind.

Bitte unterstützen Sie diese großartige Aktion! Packen auch Sie gemeinsam mit Ihrem Kind / Ihren Kindern, in Familie und Freundeskreis ein „Geschenk mit Herz“ und bereiten damit Kindern in großer Not eine Weihnachtsfreude.

Das Prinzip ist denkbar einfach: leere Schuhkartons werden mit farbigem Papier beklebt und mit kleinen Präsenten gefüllt. Alle wichtigen Informationen zum Befüllen gibt es im Internet auf der Aktionsseite www.geschenk-mit-herz.de und im aktuellen Flyer, der in der Kindertagesstätte und in verschiedenen Grafenwöhrer Geschäften ausliegt.

Bitte halten Sie sich beim Packen an die Vorgaben und Tipps im Flyer, das ist in vielerlei Hinsicht eine große Hilfe.

Damit Ihr Päckchen die Kinder rechtzeitig erreicht, geben Sie Ihr „Geschenk mit Herz“ bitte bis **Montag, 16. November 2026** in unserer Kindertagesstätte St. Theresia während der Öffnungszeit von 7:00 bis 16:00 Uhr ab.

Gemeinsam mit vielen weiteren KiTas, Schulen und anderen Einrichtungen in Bayern freuen wir uns, wenn auch dieses Jahr wieder zahlreiche Päckchen von den ehrenamtlichen Helfern von „humedica“ abgeholt werden können, die den Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten.

Falls Sie nicht die Möglichkeit haben, selbst ein „Geschenk mit Herz“ zu packen, übernimmt „humedica“ gegen eine Spende von 30,- € das für Sie.
humedica e. V. Kaufbeuren IBAN: DE86 7335 0000 0000 0047 47, BYLADEM1ALG
Stichwort: GmH 2026.
Schon heute ein großes Dankeschön an alle fleißigen Päckchenpacker sagt das Team der Kita St. Theresia

Seniorennachmittag mit Messe

Am Dienstag, den 17.11. laden wir zum Seniorennachmittag ein. Beginn ist um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse.
Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Frau Dr. Pickert wird einen interessanten Vortrag über SAPV (Spezielle Ambulante Palliativ-Versorgung) halten. Dazu ergeht herzliche Einladung.

RED WEDNESDAY – Gedenktag für die weltweit verfolgten Christen



Weltweit werden Christen aufgrund ihres Glaubens verfolgt und ausgegrenzt. Mit dem **RED WEDNESDAY** macht das Hilfswerk Kirche in Not auf Christenverfolgung und Religionsfreiheit aufmerksam.

Wir laden herzlich ein, gemeinsam ein Zeichen der Solidarität zu setzen und für verfolgte Christen zu beten. Dazu feiern wir am Mittwoch, den 18.11. um 18:30 Uhr in der Mariä-Himmelfahrtskirche einen Gottesdienst. Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein bei einer Tasse Glühwein vor der Alten Pfarrkirche ein.

Adventsbasteln des Katholischen Frauenbundes

Am Donnerstag, 19.11. lädt der Frauenbund zu einem Bastelabend ein. Beginn ist um 18.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal. Es können Bäumchen oder Sterne gebastelt werden.
Mitzubringen: Gartenschere, Heißklebepistole, wenn möglich Zweige (Tanne, Fichte, Thuja oder ähnliches). Es wird auch etwas Material gestellt.
Um besser planen zu können bitten die verantwortlichen Frauen um Anmeldung bis zum 06.11. bei Frau Elke Keck, Tel. 3914.





Gestaltete Anbetung

Am Freitag, 20.11. findet von 19:30 bis 20:30 Uhr eine Stunde der gestalteten Anbetung mit Liedern, meditativen Texten und Zeiten der Stille mit dem Wort Gottes und dem Eucharistischen Einzelsegen in der Alten Pfarrkirche statt.

Kolpinggedenktag und Jahreshauptversammlung

Die Kolpingfamilie lädt Ihre Mitglieder am Samstag, den 21.11. zunächst zum Kolpinggedenkgottesdienst um 18 Uhr in die Friedenskirche ein und anschließend um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in den kleinen Saal des Jugendheims.
Es wird zu Beginn der Jahreshauptversammlung einen Imbiss geben. Um hierfür besser planen zu können, wird um eine Rückmeldung bei Andreas Greiner per Mail oder Telefon (09641 454672) bis spätestens 14.11. gebeten. Die Kinder werden während der Versammlung im Spatzennest betreut.

Vorgesehen ist folgende Tagesordnung:

1. „Wir sind Kolping“
2. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
3. Hinweis auf das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Totengedenken
5. Tätigkeitsbericht (Rückblick in Bildern)
6. Lieder des Kolpingkinderchors
7. Kassenbericht des Kassiers, Kassenprüfers und Entlastungsantrag
8. Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahl der Vorstandschaft und der Beisitzer
9. Vorstellung der neuen Chronik - Wünsche und Anträge
10. Schlussworte Präses Stadtpfarrer Daniel Fenk
11. Schlusslied “S’war einst ein braver Junggesell”

Die Meldung von Kandidaten für die Wahlen zur neuen Vorstandschaft muss gemäß Satzung bis spätestens 14.11.2026 beim 1. Vorsitzenden, Andreas Greiner, erfolgen.

Impuls im Advent

Statt Süßigkeiten gibt es bei uns Nahrung für die Seele: Unser digitaler Adventskalender schenkt Ihnen vom 29.11. bis zum 26.12. täglich einen kleinen Moment der Ruhe, Besinnung und geistlichen Impulsen – direkt auf Ihr Smartphone.

So einfach sind Sie dabei:

- Speichern Sie unsere Handynummer +49 1573 1620793 in Ihren Kontakten.
- Melden Sie sich ab Sonntag, 15. November, an, indem Sie uns per WhatsApp das Stichwort „Adventskalender Start“ senden.
- Sie möchten nicht mehr teilnehmen? Mit der Nachricht „Adventskalender Stopp“ an dieselbe Nummer können Sie sich jederzeit abmelden.
- Nach Ihrer Abmeldung, spätestens jedoch am Ende des Adventskalenders, werden Ihre Kontaktdaten gelöscht. Sie erhalten dann keine weiteren Nachrichten mehr von uns.

Wir freuen uns, Sie mit inspirierenden Gedanken und kleinen Lichtblicken durch die Adventszeit zu begleiten!

Rorate

An den Samstagen im Advent, 05.12.,12.12.19.12., feiern wir in der Früh um 06:30 Uhr jeweils eine Rorate-Messe bei Kerzenlicht in der Mariä-Himmelfahrtskirche. Im Anschluss an die hl. Messe sind alle Mitfeiernden zu einem Frühstück in den kleinen Saal des Jugendheims eingeladen.

Kolping-Nikolaus



Der Kolping-Nikolaus besucht auch dieses Jahr wieder alle Kinder am Sonntag, 06.12. ab 16 Uhr in Grafenwöhr. Der Besuch findet wie die letzten Jahre auf Wunsch auch im Freien vor der Haustüre oder unter einer Überdachung statt.
Jede Familie muss ein Informationsformular ausfüllen, das kurz vor dem Termin zusammen mit dem Geschenk vor der Haustür abgelegt wird.
Anmeldungen sind ab Montag, 02.11. im Uhrenfachgeschäft Jürgen Schreml, Neue Amberger Straße 16 oder telefonisch unter Tel.: 09641-449 bis spätestens Freitag, 04.12. unter Angabe der Besuchszeit möglich.
Alle wichtigen Hinweise zur diesjährigen Nikolausaktion und das Informationsformular stehen auf: www.kolping-grafenwoehr.de/downloads

Frauentragen im Advent

In unserer Pfarrei möchten wir im Advent den Brauch des Frauentragens fortsetzen. Dieser Brauch entwickelte sich im deutschsprachigen Raum in der Barockzeit. Dabei wandert in der Adventszeit eine Figur der schwangeren Maria von Haus zu Haus. Die Familie versammelt sich dabei, vielleicht auch mit Bekannten und Nachbarn, zu einer kleinen Hausandacht.

In diesem Brauch werden zwei Erinnerungen lebendig: Zum einen die Erinnerung an den Besuch Marias bei ihrer Verwandten Elisabeth, die ebenfalls ein Kind erwartete. Zum anderen die Erinnerung an die Herbergssuche von Maria und Josef.

So wird deutlich: Der Advent ist eine Zeit des Aufbruchs und des Weges, für jeden Einzelnen und für die Gemeinschaft der Glaubenden. Wir dürfen uns selbst wie auch unsere Häuser öffnen, damit der menschgewordene Gottessohn, Jesus

Christus, auch hier und heute bei uns ankommen kann und einen Platz bei uns findet.

Ab dem 07. November wird in der Friedenskirche eine Liste aufliegen, in der man sich für einen Tag im Advent eintragen kann, an dem die Figur der schwangeren Maria zu einem nach Hause kommt. Sie wird von Person zu Person, von Familie zu Familie weitergegeben und wandert so den gesamten Advent über durch unsere Pfarrei. Texte für einen kurzen Hausgottesdienst sind mit dabei. Die individuelle Gestaltung bleibt aber ganz frei!

Vielen Dank bereits jetzt schon allen, die sich beim Frauentragen beteiligen und damit auf diese Weise nicht nur eine kleine Hauskirche werden, sondern die unserem Herrn Jesus Christus und seiner Mutter Maria Aufnahme schenken.





Ein würdiger Klang für den Abschied

Die Friedhofskirche Grafenwöhr ist ein Ort des Trostes und der Erinnerung. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, ein neues Instrument anzuschaffen, das unseren Gottesdiensten, Trauerfeiern und Abschieden einen würdigen und einfühlsamen Klang verleiht.

Jede Spende schafft Hoffnung und Trost.

Jetzt spenden!

Bereitgestellt von betterplace.org

- Musik schenkt Trost und Hoffnung.
- Für würdevolle Gottesdienste und Abschiede.
- Gemeinsam für unsere Friedhofskirche.

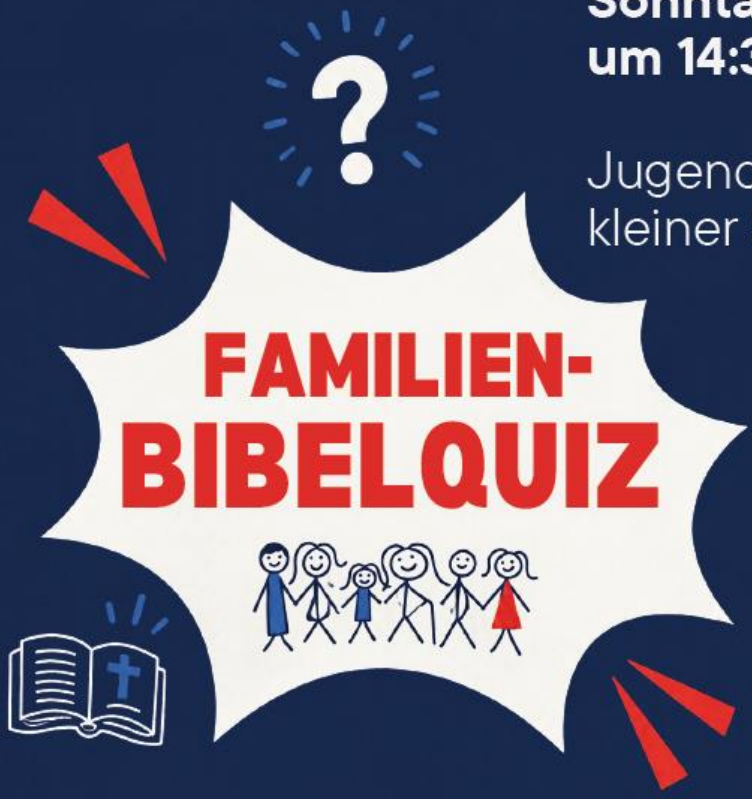
Spenden sind über den QR-Code möglich oder per Überweisung auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde Grafenwöhr unter

IBAN: DE48 7535 1960 0000 3708 90

mit dem Vermerk „Instrument Friedhofskirche“.

Sonntag, 8. November 2026, um 14:30 Uhr

Jugendheim Grafenwöhr, kleiner Saal



Wie gut kennt ihr die Bibel und unsere Kirche?
Findet es gemeinsam heraus!

Herzliche Einladung zum ersten Bibelquiz unserer Pfarrei! Freut euch auf einen abwechslungsreichen Nachmittag voller kniffliger Fragen, spannender Aha-Momente und geselliger Gemeinschaft.

In **sechs Fragerunden mit jeweils zehn Fragen** dreht sich alles um das Wissen rund um die Bibel und das kirchliche Leben. Dabei sind nicht nur echte Bibelkenner gefragt - auch Neugier, Teamgeist und ein bisschen Kombinationsgeschick helfen weiter!

Das Besondere: Hier spielen Jung und Alt zusammen! Ein Team besteht aus zwei bis zu sechs Personen und muss mindestens einen Teilnehmer unter 18 Jahren umfassen. Ihr könnt als Familie antreten oder euch mit anderen Familien zu einem gemeinsamen Team zusammenschließen.

In einer gemütlichen Pause laden wir zu **Kaffee, Tee und Kuchen** ein. So bleibt neben dem Rätseln auch Zeit für nette Gespräche und Begegnungen.

Der Pfarrgemeinderat freut sich auf viele motivierte Teams und einen unterhaltsamen Quiznachmittag!



Am 22. November feiert die Kirche die heilige Cäcilia und mit ihr die Kirchenmusik. Historisch können wir Cäcilia nicht greifen, aber ihre Verehrung ist in Rom schon im Jahr 545 nachgewiesen und die spannende Legende ihres Lebens und Martyriums (im Jahr 230?), in dessen Verlauf sie viele zu Christus führte, wurde gern erzählt. Zur Patronin der Kirchenmusik wurde sie durch einen Übersetzungsfehler – ein Fehler, der sich in Segen gewandelt hat.

INFORMATIONEN & KONTAKTE

PFARRBÜRO – ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag: 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch, Freitag: geschlossen

Das Pfarrbüro ist am Montag, 02. November und Dienstag, 03. November geschlossen!

EINSENDESCHLUSS PFARRBRIEF

Messbestellungen und Beiträge für den nächsten Pfarrbrief bitten wir bis spätestens **Montag, den 09. November,** im Pfarrbüro einzureichen. Der Dezember-Pfarrbrief erscheint für den Zeitraum vom **29. November 2026 bis einschließlich 03. Januar 2027.**

KONTAKT ZU DEN SEELSORGERN

Pfarrer Daniel Fenk: 09641 2239
Pfarrer i. R. Ludwig Gradl: 09641 9317682
Kaplan Naresh Manda: 0151 71128749

IMPRESSUM

Herausgeber: Katholisches Pfarramt
Heiligste Dreifaltigkeit
Kerschensteinerstr. 1
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641 2239
Fax.: 09641 91010
E-Mail: grafenwoehr@bistum-regensburg.de
Internet: www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de

WhatsApp Kanal